





STFI-Pressedienst

# 6. Symposium ADDITIVE FERTIGUNG in der Textilindustrie am 8. November Frankfurt am Main - Neues aus Praxis und Forschung

Obertshausen / Greiz / Chemnitz, 10. Oktober 2023. Additive Fertigung kommt in vielen Branchen zum Einsatz - unter anderem in der Textilindustrie. Die Nutzung dieser Technologie ist die Basis für die Entwicklung innovativer Produkte und ermöglicht den Spielraum für die individuelle Gestaltung bis hin zur Funktionalisierung von Textilien mittels 3D-Druck.

Am 8. November 2023 findet das 6. Symposium ADDITIVE FERTIGUNG in der Textilindustrie statt und bietet Interessierten aus Textilindustrie, Kunststoffverarbeitung, Forschung und Praxis ein vielseitiges Programm. Dabei sind neue Materialien, innovative Fertigungstechnologien und zukunftsweisende Anwendungen gleichermaßen Thema der Vorträge aus Wissenschaft und Wirtschaft. Die Teilnehmenden erfahren mehr über neueste Entwicklungen beim thermoplastischen Fused Layer Modeling, den Druck mittels Dispenser oder Siebdruck sowie Materialien und Technologien für Schutzanwendungen und Architektur. Komplettiert werden die Vorträge erstmalig durch eine begleitende Fachausstellung, auf der Unternehmen, die bereits mit additiven Fertigungsverfahren arbeiten, ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren.

Veranstalter des Symposiums sind KARL MAYER STOLL R&D GmbH, das Textilforschungsinstitut Thüringen Vogtland e. V. (TITV Greiz) und das Sächsische Textilforschungsinstitut e.V. (STFI).

Das 6. Symposium ADDITIVE FERTIGUNG in der Textilindustrie findet am 08. November 2023 auf der internationalen Fachmesse für additive Fertigungstechnologien Formnext in Frankfurt am Main statt, der Branchenplattform für Additive Fertigung und industriellen 3D-Druck. Dank einer Vereinbarung der Veranstalter erhalten Teilnehmende des Symposiums den 4-Tage Expo Pass zur Formnext vom 7. - 10. November 2023.

Anmeldung und Programm finden Sie unter diesem: <a href="https://www.stfi.de/veranstaltungen/symposium-additive-">https://www.stfi.de/veranstaltungen/symposium-additive-</a> fertigung-in-der-textilindustrie

Veranstaltungsort: Messe Frankfurt GmbH Portalhaus, Ebene VIA, Raum Frequenz 2 Ludwig-Erhard-Anlage 1 60327 Frankfurt am Main

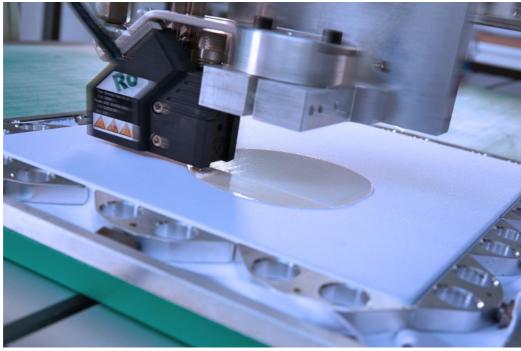
Teilnahmegebühr: 295,00 Euro zzgl. MwSt.







#### **Fotomaterial**



© STFI / Ines Escherich

## Über die KARL MAYER Gruppe

Die KARL MAYER GROUP ist ein Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus, das neben vielfältigsten Produkten und Dienstleistungen seiner Branche auch eigene digitale Lösungen anbietet.

Der Fokus der Unternehmensgruppe liegt heute auf dem Textilmaschinenbau. Die geschäftlichen Aktivitäten konzentrieren sich auf die beiden wichtigsten Maschenbildungsverfahren, Wirken und Stricken, sowie auf die Bereiche Technische Textilien, Kettvorbereitung Weberei und Digitalisierung.

Die Marken der Gruppe sind KARL MAYER für die Wirkerei, Kettvorbereitung Weberei und für die Herstellung Technischer Textilien, STOLL für die Flachstrickerei, STOLL ELECTRONIC für elektronische Komponenten und KM.ON für digitale Lösungen.

Für die Erfolge ihrer internationalen Kunden sorgt die KARL MAYER GROUP mit ökonomisch und technisch besten Produkten und Dienstleistungen sowie mit Innovationen, die die textile Welt bewegen. KARL MAYER beschäftigt 3.100 Mitarbeitende. Durch ihre global agierende Organisation und den Anspruch, in ihren Hauptmärkten zu produzieren, ist die Unternehmensgruppe immer nahe an den Kunden und deren Bedürfnissen. Heute hat sie Niederlassungen in den USA, England, Indien, Italien, Hongkong, Japan, China, Bangladesch, Indonesien und der Schweiz sowie Vertretungen in allen Teilen der Welt.

Die KARL MAYER GROUP ist ein deutsches Familienunternehmen, das seit seiner Gründung 1937 auf finanzielle Unabhängigkeit und wirtschaftliche Nachhaltigkeit setzt. Als dauerhafter, verlässlicher Partner mit jahrzehntelanger Erfahrung und hohem Qualitätsniveau in allen Bereichen unterstützt sie die Wettbewerbsfähigkeit ihrer Kunden und Geschäftspartner.

#### STFI Pressekontakt







### Über das TITV Greiz

Als wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung ist das TITV Greiz Partner für Aufgaben der Forschung, Entwicklung, Dienstleistung, Beratung, Prüfung und Weiterbildung entlang der textilen Wertschöpfungskette. Mit über 60 Mitarbeitern wird an High-Tech-Lösungen gearbeitet, bei denen die klassische Textiltechnologie Basis für neue Materialien, smarte Produkte und Prozesse ist. Besonders durch die Kombination von Elektronik und Textilien werden gezielt innovative Produkte für völlig neue Einsatzgebiete entwickelt. Zur praxisnahen Durchführung der Forschungs- und Entwicklungsleistungen verfügt das Institut neben Technika der textilen Verarbeitungskette über ein Elektroniklabor, ein Smart Textiles Lab und ein akkreditiertes Prüflabor.

# Über das Sächsische Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)

Das Sächsische Textilforschungsinstitut e.V. (STFI) ist seit seiner Gründung vor über 30 Jahren ein starker Innovationspartner und zuverlässiger Dienstleister im Auftrag seiner Kunden. Den technischen und gesellschaftlichen Fragen begegnet das gemeinnützige Institut durch eine offene, interdisziplinäre und zuverlässige Herangehensweise. Textile Werkstoffe haben die Arbeit seit jeher geprägt. Themenschwerpunkte der Arbeiten am STFI liegen in den Bereichen Technische Textilien, Vliesstoffe, textiler Leichtbau, Funktionalisierung, Recycling, Digitalisierung und Industrie 4.0. Mit langjähriger Erfahrung und Kompetenz wartet das STFI darüber hinaus in der Prüfung und Zertifizierung Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) und der Zertifizierung von Geokunststoffen auf. Perspektivisch geht das STFI den Weg zeitgemäßer wie anwendungsorientierter Forschung konsequent weiter und etabliert derzeit das Zentrum für Textile Nachhaltigkeit. Unter dem Namen "STFI Akademie" bietet das STFI regelmäßig Module und Kurse zur Fachkräftequalifizierung und -weiterbildung an, die Arbeitgeber der Textilbranche unterstützen. Seit 2006 ist das STFI An-Institut der TU Chemnitz. Darüber hinaus engagiert sich das STFI als Mitglied aktiv in der Deutschen Industrieforschungsgemeinschaft (SIG).